

Der

Budoka

K 10339

Dezember 2017
4,50 €

Dachverband für Budotechniken
Nordrhein-Westfalen e.V.

Das Verbandsmagazin des Dachverbandes für Budotechniken Nordrhein-Westfalen e.V.

SEITE 6

Judo: European
Club Championships
in Wuppertal

SEITE 40

Hapkido: Landes-
meisterschaften
Technik in Oelde

SEITE 50

Karate: Kids-Cup
und Landesmeis-
erschaften in Bonn

Titelthema:
NRW-Masters
Taekwondo-Elite
in Dortmund

Seite 4

dvb-geschäftsstelle, Friedenrich-Alfred-Str. 25, 47055 Duisburg
10339 / Postvertragsstück, DPA-G, Entgelt bezahlt
Medienreferent NWTVU
Idris Fakiri
Haydnstr. 16
53721 Siegburg

1/145/32/1065



Internationale Taekwondo-Elite zu Gast bei Freunden

Zum ersten Mal in der Geschichte der Nordrhein-Westfälischen Taekwondo-Union fanden die Internationalen NRW Masters, einem der anspruchsvollsten Bundesranglistenturniere der Deutschen Taekwondo-Union, in Dortmund statt. Als Schirmherr für die Veranstaltung konnte der Präsident des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen und Vizepräsident des DOSB Walter Schneeloch gewonnen werden.



Steigende Teilnehmerzahlen

In Zusammenarbeit mit dem Gastgeber und mehrfach ausgezeichneten Verein im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, dem Taekwondo Team Kocer aus Dortmund, konnten nach monatelanger Vorbereitung die über 400 gemeldeten Sportler aus 92 Vereinen und elf Nationen aus Europa, Asien und Afrika in der Helmut-Körnig-Halle empfangen werden. Die verkehrsgünstige Anbindung und hervorragende Infrastruktur sowie der weltweit bekannte Standort (gleich nebenan befindet sich der Signal-Iduna-Park des BVB) haben offenbar viele Clubs zu einer Teilnahme animiert.

Wettkämpfe auf hohem bis sehr hohem Niveau

Den ganzen Tag zeigten die Teilnehmer auf den sieben Wettkampfflächen spannende Wettkämpfe. Für viele Wettkämpfer waren diese Kämpfe der Test für weitere internationale Turniere im europäischen In- und Ausland. Logistisch gesehen war es für das Dortmunder Team - die Organisation und Bereitstellung von den zahlreichen Materialien und Personal - eine Herausforderung. „Für uns als Gastgeber war dieses Turnier etwas Besonderes“, so der 1. Vorsitzender des Vereins aus dem Dortmunder Westen, Muhammed Kocer. „Ein Turnier mit so vielen Sportlern und der Qualität hat man nicht jeden Tag. Mehrere Dutzend ehrenamtliche Mitglieder und Angehörige des Ausrichters unterstützten die Planungen und die Ausrichtung dieser Meisterschaften“, NWTU-Präsident Musa Cicek war voll des Lobes und der Anerkennung.

Kostenlose Eintrittskarte für zahlreiche soziale Projekte

Eine Besonderheit: Im Vorfeld wurden zahlreiche kostenlose Eintrittskarten für interessierte Kinder und Jugendliche verteilt, welche bisher kaum Erfahrungen mit der olympischen Sportart Taekwondo hatten.



Hervorragende Öffentlichkeitsarbeit des Gastgebers

Mit zahlreichen ehrenamtlichen Fotografen, Experten in der Videobearbeitung und anderen Medienexperten wurden zahlreiche innovative Projekte gestartet. Hier konnte z.B. ein Taekwondo-Computerspiel präsentiert werden, welches gerade für das Erlernen der olympischen Wettkampfregeleln interessant war.

In der Gesamtwertung holte sich ein Verein aus NRW den ersten Platz, gefolgt von Teams aus Hessen, Holland und Belgien. Nach mehr als 14 Stunden in der Halle gab es für den Ausrichter von zahlreichen Sportlern, diversen Landes- und Vereinstrainern, Delegationsleitern und Verbandsfunktionären, an deren Spitze der Präsident der Nordrhein-Westfälischen Taekwondo-Union Musa Cicek steht, großes Lob für die Ausrichtung der Veranstaltung um das aktive Team um Muhammed Kocer vom Taekwondo-Team Kocer, die das Konzept und den Ablauf dieser Veranstaltung erfolgreich gemeistert haben.

Fotos: o.hartmann@directas.net

